

Weinbauberatung für den Bereich Kaiserstuhl

Landratsamt Breisgau Hochschwarzwald, Außenstelle Breisach

Weinbauinfo Nr. 02-2025 vom 10.03.2025

Agenda: - Termin Pheromonaushängung
- Pamira-Sondertermin; Abgabe alter Pheromondispenser

Vegetationsstand und Witterung

Mit insgesamt +1,4 °C über dem alten langjährigen Mittel (1961-1990) bewegen wir uns aktuell im Durchschnitt der Monate Januar/ Februar 2025. Eine Zunahme der Sonnenstunden lässt sich anhand der Statistik in den Monaten Januar und Februar nachvollziehen. Gerade die letzten zwei Wochen erlebten wir viele Sonnentage. Entsprechend weit sind die Winterarbeiten in den Reben vorangeschritten. Die Anlagen sind überwiegend geschnitten und auch mit dem Biegen der Ruten wurde schon begonnen.

Die Böden sind gut durchfeuchtet und damit sind die natürlichen Bedingungen für einen guten Start in die Vegetation gegeben.

Monatsmittelwerte des Jahres

Station: Blankenhornsberg (WBI) (270 m)

Jahr:

2025

Langj. Vergleich:

(1961 - 1990) : Vogtsburg-Oberrotweil

Monatsmittelwerte Blankenhornsberg (WBI) (270 m) : 2025

Monat	Temp. (2 m) Ø	Langj. Temp. ¹⁾ Ø (2 m)	Langj. Temp. ¹⁾ (Abweichung abs.)	Monat
	[°C]	[°C]	[K]	
Jan	4.3	1.1	3.2	Jan
Feb	4.8	2.6	2.2	Feb
Mrz	-	6.0	-	Mrz
Ø	4.6	3.2	+1.4	Ø
Min.	4.3	1.1	2.2	Min.
Max.	4.8	6.0	3.2	Max.
Σ	-	-	-	Σ

Quelle: Agrarmeteorologie Baden-Württemberg, alle Angaben ohne Gewähr!

¹⁾ Vieljähriges Mittel DWD (von 1961 bis 1990): Vogtsburg-Oberrotweil

Zuletzt geändert: 10.03.2025 - 05:19 Uhr

Weinbauberatung für den Bereich Kaiserstuhl

Landratsamt Breisgau Hochschwarzwald, Außenstelle Breisach

Monatsmittelwerte Blankenhornsberg (WBI) (270 m) : 2025

Monat	Niederschlag	Langj. Niederschlag ¹⁾	Langj. Niederschlag ¹⁾	Langj. Niederschlag ¹⁾	Monat
	Σ [mm]	Σ [mm]	(Abweichung abs.) [mm]	(Abweichung rel.) [%]	
Jan	33.4	37.3	-3.9	-10.5	Jan
Feb	39.8	36.6	3.2	8.7	Feb
Mrz	0.0	43.3	-43.3	-100.0	Mrz
Ø	24.4	39.1	-14.7	-37.6	Ø
Min.	0.0	36.6	-43.3	-100.0	Min.
Max.	39.8	43.3	3.2	8.7	Max.
Σ	73.2	117.2	-44.0	-	Σ

Quelle: Agrarmeteorologie Baden-Württemberg, alle Angaben ohne Gewähr!

¹⁾ Vieljähriges Mittel DWD (von 1961 bis 1990): Vogtsburg-Oberrotweil

Zuletzt geändert: 10.03.2025 - 05:19 Uhr

Monatsmittelwerte Blankenhornsberg (WBI) (270 m) : 2025

Monat	Sonnenstunden	Langj. Sonnenstunden ¹⁾	Langj. Sonnenstunden ¹⁾	Langj. Sonnenstunden ¹⁾	Monat
	Σ [h]	Σ [h]	(Abweichung abs.) [h]	(Abweichung rel.) [%]	
Jan	98	47	51	108.5	Jan
Feb	92	80	12	15.0	Feb
Mrz	-	128	-	-	Mrz
Ø	95	85	+10	+11.8	Ø
Min.	92	47	12	15.0	Min.
Max.	98	128	51	108.5	Max.
Σ	190	255	63	-	Σ

Quelle: Agrarmeteorologie Baden-Württemberg, alle Angaben ohne Gewähr!

¹⁾ Vieljähriges Mittel DWD (von 1961 bis 1990): Vogtsburg-Oberrotweil

Zuletzt geändert: 10.03.2025 - 05:19 Uhr

Tierische Schädlinge

Traubenwickler

Aktuell bewegt sich die Temperatursumme an den Wetterstationen des Kaiserstuhl, am 10.03.2025 wie folgt:

Wetterstationen	Temperatursumme Traubenwickler Kelvin Days [Kd]
Blankenhornsberg	630
Eichstetten/Bötzingen	613
Oberrotweil	568
Oberbergen	555

Weinbauberatung für den Bereich Kaiserstuhl

Landratsamt Breisgau Hochschwarzwald, Außenstelle Breisach

Die Temperatursumme ergibt sich aus der Addition der Tageshöchsttemperaturen ab 1. Januar eines jeden Jahres.

Da aktuell für die nächsten zwei Wochen noch relativ kühles Wetter, Tageshöchsttemperaturen zwischen 8-10°C und Nachttemperaturen um die 0°C vorhergesagt sind, **sollten die Pheromondispenser bis ca. 5. April 2025 in den Reben aufgehängt werden.**

Überprüfen Sie bitte die Aufhängdichte von **mindestens 502 Dispenser/ha bei Shinetsu LE bzw. 250 Dispenser/ha bei den Neuen Biotwin L+** innerhalb der Rebfläche und der notwendigen, dichteren Randabhängung um die Funktion der Verfahren fachlich abzusichern. Bitte Schlaufen Sie die Dispenser um die Fruchtruten um ein Verfrichten durch den Wind zu vermeiden. Auch das zeitnahe Aushängen der Pheromonkontrollfallen zur Überwachung der Funktion der gemeinschaftlichen Pheromonverwirrung ist grundlegend.

Pilzkrankheiten

ESCA Prophylaxe (Junganlagen)

Tessor (Wirkstoff: Pyraclostrobin (5 g/l) + Boscalid (10 g/l) in Polymermatrix). Tessor wird als Wundschutz zeitnah nach dem Rebschnitt (am besten umgehend) auf die Wunden aufgebracht. Durch das Polymer kommt es bei der Abtrocknung zu einem visuell plastischen Wundschutz und somit zu einer Barriere, die das Eindringen der ESCA Pilze in die frischen Schnittwunden verhindert. Des Weiteren wirken die fungiziden Wirkstoffe gegen die Escaerreger. Tessor ist eine fertig formulierte Anwendungslösung. Empfohlen Aufwandmenge 3-6 L/ha. Bitte beachten Sie, dass die Zulassung für Tessor am 31.07.2024 ausläuft. Die Aufbrauchfrist beträgt ab dann 18 Monate!

Ein weiteres Produkt ist Vintec (Wirkstoff Trichoderma atroviride SC 1) um den Holzpilz ESCA zu bekämpfen. Trichoderma ist ein Antagonist auf der Basis natürlicher vorkommender Pilze, die als Holz-, Wurzel-, und Bodenbesiedler weltweit existieren. Diese Trichoderma in Form von Vintec besiedeln bei der Ausbringung auf frische Schnittwunden an den Reben, diese und können damit das Eindringen des ESCA Pilzes verhindern. Eine Behandlung von insbesondere jüngeren Rebanlagen, die bisher keine ESCA-Symptome zeigen kann sinnvoll sein. Eine Behandlung von bereits mit ESCA befallenen Reben erbringt keinen Zugewinn.

Aufwandmenge 2g/l (200 g/100L je ha) Wasser spritzen (z.B. Rückenspritze)

Bitte beachten sie die genauen Anwendungsbestimmungen für die Anwendung von Vintec. Bitte lesen sie hierzu unbedingt den Beipackzettel, da die Anwendung von Trichoderma auch insbesondere die dazu förderlichen Witterungsbedingungen zu beachten sind.

Pamira-Sondertermin; Abgabe alter Pheromondispenser

Sammeltermin

24.03.-28.3.2025

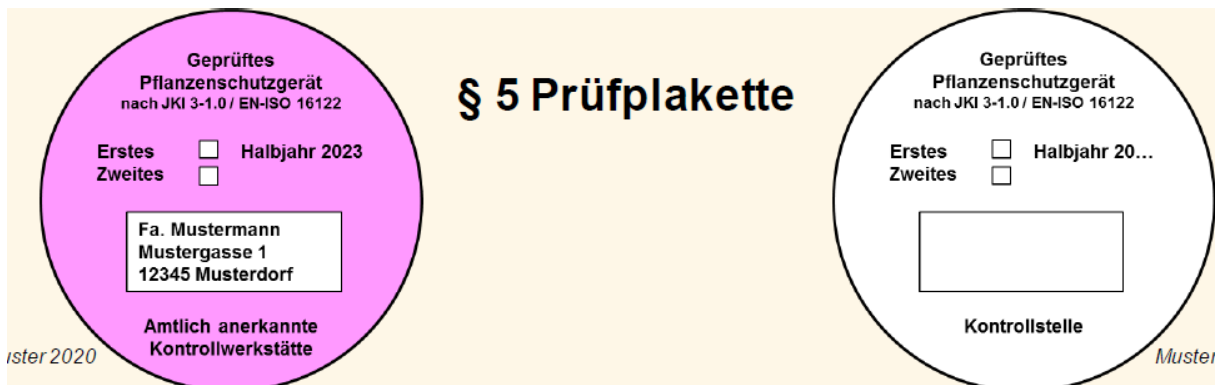
ZG Raiffeisen eG	Emletweg 1	Hr. Erler	8:00-12:30 /
	79291 Merdingen	07668 990 120	13:30-18:00

Weinbauberatung für den Bereich Kaiserstuhl

Landratsamt Breisgau Hochschwarzwald, Außenstelle Breisach

Spritzgeräteprüfung

Bitte kontrollieren Sie den Prüfaufkleber auf Ihrem Sprühgerät.



Verschiedene Landmaschinenwerkstätten bieten im Frühjahr, Prüftermine für den Spritzen-TÜV an.

Auch Herbizidspritzen müssen eine gültige Prüfplakette haben.

Tobias Burtsche

Weinbauberatung Kaiserstuhl